

MINT up - Gewinnquiz

Daniel speichert auf seinem alten Handy den Namen seiner neuen Freundin. Für jeden Buchstaben muss er die passende Taste einmal, zweimal, dreimal oder viermal tippen. Für ein „C“ tippt man zum Beispiel dreimal die Taste mit der Ziffer 2.



Daniels Bruder brennt vor Neugier, wer Daniels neue Freundin ist. Er sieht aber über die Entfernung nur, dass Daniel sechsmal tippt, um den Namen zu schreiben. Wie heißt nun Daniels neue Freundin?

- A) Mira
- B) Emma
- C) Iris
- D) Ina

Gewinne:

- 1. Preis: Buchpreis und 20,- € Gutschein Buchhandlung Herdecke
- 2. und 3. Preis: Buchpreis



Und dann?

Schreibe auf die Quizzettel im m@z deinen Namen, deine Klasse und den Lösungsnamen. Dann wirf den Zettel in den MINT-Briefkasten im m@z.
ODER
E-Mail
Schicke den Lösungsnamen mit deinem Namen und deiner Klasse per E-Mail an:
mint-up@web.de

Viel Glück bei der Verlosung.



„Folgt eurem Herzen und eurer Intuition, sie wissen bereits, was ihr wirklich werden wollt ... Bleibt hungrig! Bleibt verrückt!“
Steve Jobs, Gründer der Computerfirma Apple

MINT up - Termine Juni 2016 - November 2016

Datum	Veranstaltung	Angebot an	Kontakt	www.
Donnerstag, 30. Juni 2016	freestyle-physics 2016 Physik-Wettbewerb	EF	WGT	freestylephysics.de
Ab Dienstag, 9. - 12. August 2016	Ausstellungsschiff MS Wissenschaft Stadthafen Dortmund „Meere und Ozeane. Entdecken. Nutzen. Schützen“		Privatvergnügen	ms-wissenschaft.de
Freitag, 15. Juli 2016	Einsendeschluss Wettbewerb bio-logisch! 2016: „Alle meine Entchen“	SEK I	PRE, SHI	bio-logisch-nrw.de
September 2016	Int. Biologie-Olympiade Abgabetermin 1. Runde	Q 1	PRE	biologieolympiade-nrw.de
September 2016	Int. Mathematik Olympiade 2016 1. Runde	alle Klassen	THM	mathematik-olympiaden.de
Ab Oktober 2016	Beginn Roberta AG – Roboterprojekt	NW Kl. 6 Mädchen/Jungen	WGT	
Oktober 2016	Int. Biologie-Olympiade 2. Runde	Q1	PRE	biologieolympiade-nrw.de
Ab Montag, 7. - 11. November 2016	Informatik-Biber Wettbewerb	alle Klassen	HGB	informatik-biber.de
Mittwoch, 9. November 2016	Int. Mathematik Olympiade 2. Runde - Regional	alle Klassen	THM	mathematik-olympiaden.de
November 2016	A-lympiade und B- Tag Mathematik-Wettbewerb	Kl. 10 – 13	THM	macht-mathe.de
November 2016	DECHEMAX – 1. Runde Chemiewettbewerb	Kl. 8 – 11	PRE	dechemax.de



Warum man Physiklehrer nicht auf Spielplätze lassen sollte



Die Zeitung für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften an der FHS

Das grüne Juwel

Viel zu selten ...

haben Gymnasiasten die Möglichkeit, beim Lernen richtig zuzupacken. Daher ist unser FHS-Schulgarten ein seltenes Juwel: Unter der Leitung von Lehrerin Sabine von Preetzmann „beackert“ die Garten AG der Jahrgangsstufe 5 mit großem Spaß jeden Mittwoch das Gelände. Es gibt sogar einen kleinen Teich. Und ein „Grünes Klassenzimmer“: Unter einem großen, lauschigen Baum kann es sich eine Klasse wie im Amphitheater auf den Stufen eines Halbrund bequem machen. Ideal für warme, sonnige Tage.

„Meistens ...

bauen wir Nutzpflanzen an wie Kartoffeln, Wildkräuter, Gewürze und Heilpflanzen, aber auch Tulpen für den Biologieunterricht“, erklärt von Preetzmann. „Die Kinder sind mit Feuereifer beim Graben, Hacken und Schneiden dabei. Und jedes noch so kleine Tier, das sich nicht rechtzeitig in Sicherheit bringt, wir erst mal gezeigt und genau begutachtet.“

Immer wieder ...

freuen sich die Kinder darauf, die Ernte genießen zu können. Denn dann wird gekocht, gerührt und geschüttelt. Je nach Jahreszeit gibt es zum Beispiel köstliche Waldmeister-Bowle, schmackhafte Rosmarin-Kartoffeln oder leckerer Rhabarber-Eis aus dem eigenen Anbau. Kurzum, der Schulgarten ist ein Schatz, der Woche für Woche gehoben wird.



„Es gibt keinen bequemen Weg, der von der Erde zu den Sternen führt.“ SENECA

Jonas Thiemann - das Interview



Steckbrief

2007	Abitur am Reinoldus- und Schiller Gymnasium Dortmund
2008-2013	Abschluss Studium Sport und Mathe an der Ruhr-Uni-Bochum
2014	Vertretungsstelle an meiner alten Schule in Mathematik
2014-2015	Referendariat am Fichte Gymnasium Hagen
2015	Angekommen an der FHS

Welche Leistungskurse hatten Sie?
Biologie und Mathematik.

Gab es in Ihrer Schulzeit etwas, woran Sie sich jetzt noch besonders gut erinnern können?
An viele nette Freunde, eine tolle Stufenfahrt in die Toskana und einen Bio-Chemie Koppelkurs mit tollem Lehrer, der mir viel Spaß bereitet hatte.

Welche Hobbys haben Sie?
Zeit mit meiner Familie zu verbringen, Beachvolleyball, Fußball und Backen.

Was ist in Mathe Ihr Lieblingsthema?
Als Schüler die Geometrie. Als Lehrer mag ich Extremwertprobleme, da erst ein bisschen geknobelt werden muss und verschiedene Ideen entwickelt werden müssen.

Wie ermuntern Sie SchülerInnen, die an Mathe verzweifeln?
Durch kleinschrittige Erfolgserlebnisse. „Ich kann das eh nicht...“ muss aus dem Kopf heraus.

Warum haben Sie sich für unsere Schule entschieden?
Da gibt es ganz viele Gründe. Der MINT-Schwerpunkt kommt mir natürlich entgegen, aber auch für mein 2. Fach sind die Möglichkeiten mit Dreifachhalle, Sportplatz und Wassersport direkt an der Schule unglaublich gut. Zudem hatte ich nur Positives über die Schule gehört.

Was können wir im MINT-Bereich noch verbessern?
Zunächst möchte ich festhalten, dass der MINT-Bereich an der FHS bereits super aufgestellt ist. Ich freu mich darauf, mich weiter einarbeiten zu können. Mal schauen was die Zeit bringt.

Herzlichen Dank für das Interview und alles Gute.

(Radio-)Aktive Mathe-LKs

An der Atomenergie scheiden sich die Geister, aber in einem Punkt sind sich alle einig: Hochradioaktiver Abfall soll mit den besten technischen Möglichkeiten transportiert und gelagert werden. Aber wie muss ein CASTOR-Behälter (Cask for storage and transport of radioactive material) gebaut sein, damit er sicher ist? „Das ist jede Menge Mathematik“, versichert mir die Lehrerin Stefanie Gierke. „Vektorrechnung, e-Funktionen, Stereometrie, ...“ Danke, schon verstanden, klingt nach Leistungskurs. Und so ist es. Die FHS mit den Mathe-LKs der Q1 und die Gesellschaft für Nuklearservice GNS mit Sitz in Essen werden am Donnerstag, dem 16. Juni 2016 einen Kooperationsvertrag unterzeichnen. Wie sagte schon der großartige Mathematiker Galileo Galilei: „Wer die Geometrie begreift, vermag in dieser Welt alles zu verstehen.“



Geht ab wie Schmidts Katze

Am 30. Juni 2016 heißt es Daumen drücken für unser FHS-Team beim Wettbewerb freestyle-physics in Duisburg. Jan-Niklas und Jonas aus der 9c gehen mit der Startnummer 150 ins Rennen. Das Ziel: Ihre selbst konstruierte und gebaute Rakete muss – ferngezündet - möglichst lange in der Luft bleiben! Schon im letzten Jahr hat Lehrer Marius Wingert diesen Wettbewerb begleitet. Die 2015 entwickelte Rakete zeigt das Foto. Hoffen wir also, dass die Erfahrungskurve nun steil nach oben geht. Oder sind 45° optimal?



Ein Chemiker, ein Ingenieur und ein Programmierer fahren im Auto. Das Auto bleibt auf einmal stehen. Meint der Chemiker: „Mist das liegt bestimmt am E10-Benzin, das wir vorher getankt haben.“
Sagt der Ingenieur: „Ach was, das liegt bestimmt an der Zylinderkopfdichtung.“
Sagt der Programmierer: „Moment mal, jetzt schließen wir alle Fenster, schalten den Motor aus, steigen aus und dann wieder ein und dann geht’s schon wieder.“

Forschen vor Ferien

Braingain ist das griffige Wort für Gewinn durch zugewanderte Intelligenz und Ideen. Die guten Erfahrungen, die Lehrer Marius Wingert an seiner vorhergehenden Schule mit einem Forschertag gemacht hat, wollen wir an der FHS gern nutzen. In der letzten Woche vor den Ferien werden die 5. und 6. Klassen erstmalig einen solchen MINT-Tag miterleben. Die FHS-ler werden naturwissenschaftliche Methoden erlernen, um sie dann praktisch auszuprobieren. Dieses Jahr steht in der Jahrgangsstufe 5 die Physik und Biologie in der Kriminaltechnik / Forensik im Vordergrund. Also beispielsweise das Mikroskopieren von „Tatortspuren“, die Untersuchung von Fingerabdrücken usw. Wir sind gespannt, wie der erste Forschertag an der FHS verlaufen wird!



Unser Dank gilt der Dr. Reuter – Dr. Strater Stiftung für die großzügige Förderung dieser Zeitung.

Impressum:
Herausgeber: Friedrich-Harkort-Schule, Sabine von Preetzmann
Redaktion: Silke Matthee (Tel. 02330/1865, ansi.matthee@web.de)

1 book to read before you sleep

Das große Mammutbuch der Technik

m@z-Tipp: So macht Physik Spaß. Wenn ihr einfach nur mal wieder lachen wollt (das Mammut stellt sich ab und zu sehr dämlich an), ist das Buch die perfekte Wahl. Das Mammut entdeckt im Verlauf des Buches physikalische Gesetze, angefangen von der schiefen Ebene, über Hebelgesetze bis hin zum Laser.



1 Clip to watch before you are bored

Diesmal Youtube-Videos, die alles sind - nur nicht langweilig.



Unter www.freestylephysics.de/, „Was? Wann? Wo?“/ „Physik auf Youtube“, z.B. Metronome synchronisieren, Physik im Fußball. Mit typisch amerikanischer Dynamik zeigt auch „physics girl“ erstaunliche Clips: 5 weird ways to put out a candle, crazy pool vortex, ...